

STROMCRAFT

Drehstrom (Kraftstrom, Starkstrom, Baustrom) Zeitschaltuhr 16 A (230 V / 400 V)
(CEE), digital, erweiterbar



Inhalt

1. Allgemeine Hinweise
2. Technische Daten
3. Erläuterungen
4. Installation
5. Inbetriebnahme und bestimmungsgemäße Verwendung
6. Einstellen der Uhrzeit
7. Programmieren der Schaltuhr
8. Ändern programmierter Schaltzeiten
9. Löschen eines Schaltbefehls
10. Weitere Programmiermöglichkeiten
11. Manuelles Schalten
12. Ungewöhnliche / keine Anzeige
13. Sicherheitshinweise
14. Garantie
15. WEEE-Entsorgungshinweis
16. Batterie

STROMCRAFT.de

1. Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Beachten Sie alle Hinweise.
- Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung für den späteren Gebrauch auf.
- Sollten andere Personen dieses Gerät nutzen, so stellen Sie diesen diese Anleitung zur Verfügung. Wenn Sie das Gerät verkaufen, gehört diese Anleitung zum Gerät und muss mitgeliefert werden. Diese Anleitung kann jederzeit auf der Homepage www.stromcraft.de eingesehen und heruntergeladen werden.
- Schützen Sie dieses Gerät vor Stößen sowie äußeren Umwelteinflüssen wie Feuchtigkeit, Schmutz, starken Temperaturschwankungen und direkter Sonneneinstrahlung.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von starken elektromagnetischen Feldern.
- Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und der Anweisungen können zu einem elektrischen Schlag führen, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
- Batterien dürfen nicht getauscht werden, da hierzu ein Öffnen des Gehäuses notwendig ist.
- Bitte entsorgen Sie das Gerät, wenn es defekt ist oder keine Nutzung mehr geplant ist, entsprechend der Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Richtlinie. Für Rückfragen stehen Ihnen die lokalen Behörden, die für die Entsorgung zuständig sind, zur Verfügung.

2. Technische Daten

Allgemeines

Artikel-Nr.	500300
Marke	Stromcraft
Modellbezeichnung	Drehstrom Zeitschaltuhr 16A, digital, erweiterbar
Typ	Drehstrom Zeitschaltuhr
Technologie	Zeitschaltuhr (Wochenzeitschaltuhr)
Ausführung	Digital
Einstellbereich	Min. Schaltzyklus: 1 min., 8 Programmiermöglichkeiten
Bauform	Schaltkasten zur Wandmontage (nur durch Fachmann!)
Gehäuse	Wandgehäuse aus hochwertigem ABS-Kunststoff
Kabeltyp	H07RN-F5G2,5
Polzahl	5
Farbe	Grau

Elektrische Werte

Spannungseingang (Netz)	400V
Bemessungsbetriebsstrom	16A
Gebrauchskategorie AC-1/AC-7a	Max. 16A
Gebrauchskategorie AC-3/AC-7b	Max. 9A
Bemessungsbetriebsleistung	
Gebrauchskategorie AC-1/AC-7a	400V 3 ~ : Max. 11 kW
Gebrauchskategorie AC-3/AC-7b	400V 3 ~ : Max. 4 kW
Netzfrequenz	50 hz
Netzstecker	CEE-Stecker (16A, 5-polig)
Ausgangsspannung	400V
Ausgangsspannung, Anschluss	1 x CEE-Steckdose (400V, 16A, 5-polig)

Es ist auf eine geeignete Vorsicherung zu achten, sodass der max. Bemessungsbetriebsstrom nicht überschritten wird! (Üblicherweise sollte dies durch die Sicherung der CEE-Steckdose gegeben sein)
Beim Schalten von induktiven Verbrauchern (z.B. Motoren) ist auf eine geeignete Schutzmaßnahme am Verbraucher zur Vermeidung von Induktionsspannungen zu achten. Fragen Sie Ihren Elektrofachmann.

Ausführung

Kabelquerschnitt	2,5 mm ²
Befestigung	Wandmontage (nur durch Fachmann!)
Schutzart	IP 44

Maße (Gehäuse)

Höhe	250 mm
Breite	135 mm
Tiefe	122 mm
Anschlussleitung	ca. 1,0 m

Anschlüsse / Schnittstellen

Eingang	CEE-Stecker (400V, 16A, 5-polig)
Ausgang	1 x CEE-Steckdose (400V, 16A, 5-polig)

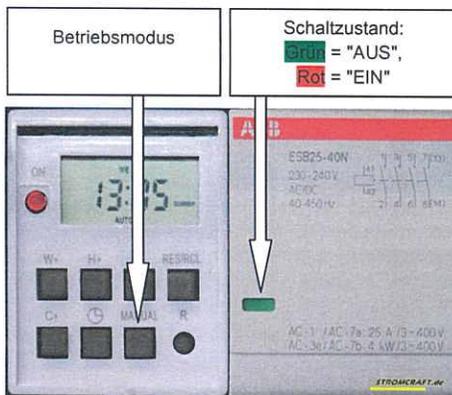
Besonderheiten

Prüfung	Geprüft nach DGUV V3 (ehemals BGV A3) / VDE 0701
---------	--

Konformität

CE	Konform
RoHS	Konform

3. Erläuterungen



Über den Taster "Manual" kann zwischen den verschiedenen Funktionen der Zeitschaltuhr gewechselt werden (siehe Punkt 6. - 12.)

Das Fenster "Schaltzustand" zeigt an, ob die Ausgänge (Steckdosen) der Zeitschaltuhr aktuell "EIN"-geschaltet sind. Dies wird durch einen roten Balken im Fenster signalisiert. Zusätzlich wird der Schaltzustand über die rote Signalleuchte "ON" neben dem Display angezeigt.

4. Installation

Diese Zeitschaltuhr ist zur Wandmontage an nicht brennbaren Wänden (z.B. Beton, Stein) vorgesehen. Montage nur im Innenraum. Für die Montage ist es nicht erforderlich das Gehäuse zu öffnen. **Die Montage des Geräts darf nur von einem Fachmann unter Berücksichtigung der VDE-Vorschriften ausgeführt werden.** Es darf nur im spannungsfreien Zustand gearbeitet werden, dazu unbedingt den Stecker der Zuleitung aus der Steckdose ziehen. Überprüfen Sie, ob die Anschlussleitung spannungsfrei ist! Das Gehäuse ist über die 4 seitlichen Laschen sicher an einer dafür geeigneten Wand zu montieren.

Änderungen an der Schaltung oder am Gerät (z.B. Montage zusätzlicher Schaltelemente oder Steckdosen) führen zur Erlöschung der Garantie und der Gewährleistung.

5. Inbetriebnahme und bestimmungsgemäße Verwendung

Nach erfolgter Installation den Stecker in eine abgesicherte Steckdose stecken. Die Zeitschaltuhr ist nun in Betrieb und kann eingestellt werden.

Die Zeitschaltuhr ist zur Verwendung mit Drehstromverbrauchern vorgesehen. Bei der Verwendung mit induktiven Verbrauchern (z.B. Motoren) ist auf eine geeignete Schutzmaßnahme am Verbraucher zur Vermeidung von Induktionsspannungen zu achten. **Fragen Sie Ihren Elektrofachmann.**

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

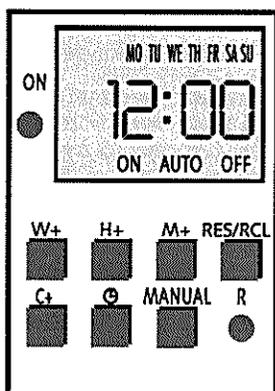
Das Gerät darf nur von fachkundigen Personen, die älter als 15 Jahre sind, verwendet werden.

Um Einstellungen an der Schaltuhr vorzunehmen, muss der transparente Deckel des Gehäuses geöffnet werden. Nach erfolgter Einstellung den Deckel unbedingt wieder verschließen und verschrauben. Nur dann kann die Schutzart IP 44 gewährleistet werden.

Nun können Sie wie nachfolgend beschrieben die Zeitschaltuhr programmieren. Sollten Sie die Zeitschaltuhr einmal nicht mehr gebrauchen, so entsorgen Sie bitte das Gerät fachgerecht.

Die Wochenzeitschaltuhr sollte bei längerem Nichtgebrauch gelegentlich für mindestens zwei Stunden angeschlossen werden, um die Kapazität der Akkus zu erhalten.

6. Einstellen der Uhrzeit



1. Taste C+ niederdrücken und bei allen Einstellungen gedrückt halten.
2. Taste H+ länger niederdrücken für Schnelldurchlauf oder je Tastendruck 1 Stunde weiterstellen.
3. Taste M+ (wie unter 2. beschrieben verfahren).
4. Taste W+ drücken, bis der aktuelle Wochentag angezeigt wird.
5. Taste C+ loslassen.

7. Programmieren der Schaltuhr

1. Taste ⊖ drücken, auf der LCD-Anzeige erscheint "ON" für Schaltbeginn.
2. Durch Drücken der Taste W+ wird der Wochentag angewählt. Es ist möglich, in einem Programm über 24 Stunden ein- und auszuschalten.
Beispiel: "ON" am "FR" 17.00 Uhr
"OFF" am "MO" 08.00 Uhr
3. Mit der Stundentaste H+ und der Minutentaste M+ wird der Schaltbeginn eingestellt (wie unter Punkt 6. "Einstellen der Uhrzeit" Unterpunkt 2. und 3. beschrieben).
4. Drücken Sie die Taste ⊖. Auf dem Display erlischt die Bezeichnung "ON" und es erscheint "OFF".

5. Das Schaltende in diesem Programm kann eingestellt werden, wie unter Punkt 2. und 3. beschrieben.
6. Durch Betätigung der Taste \ominus werden die eingegebenen Daten gespeichert und das nächste Programm angesteuert.
7. Einstellen des 2. bis 8. Programmes wie zuvor beschrieben.
8. Durch Betätigung der Taste C+, oder automatisch nach 15 Sekunden, wird der Programmierstatus verlassen und die Uhrzeit wird angezeigt.
Hinweis: Es ist hilfreich, sich die Programmeinstellungen zu notieren, um bei Änderungen die Programme nicht zu verwechseln.
Achtung: Programmierung ist nur aktiviert, wenn Balken im Display auf "AUTO" steht.

8. Ändern programmierter Schaltzeiten

1. Durch wiederholtes Drücken der Taste \ominus wird das Programm angefahren, das geändert werden soll.
2. Die Änderung erfolgt durch einfaches Überschreiben (wie unter Punkt 7. "Programmieren der Schaltuhr" Unterpunkt 2. bis 8. beschrieben).

9. Löschen eines Schaltbefehls

1. Taste \ominus drücken, bis der zu löschende Schaltbefehl "ON" im Display erscheint.
2. Taste RCL betätigen, bis auf dem Display Striche erscheinen. Der Schaltbefehl ist gelöscht.

10. Weitere Programmiermöglichkeiten

1. Ein- und Ausschalten an jedem Wochentag: Soll die Ein- und Ausschaltung an jedem Wochentag erfolgen, so muss bei der Programmierung die Taste W+ so lange betätigt werden bis alle Tagesangaben (MO-SU) erscheinen.
2. Ein- und Ausschalten an bestimmten Wochentagen: Wie unter Punkt 7. "Programmieren der Schaltuhr" beschrieben, programmieren.
3. Ein- und Ausschalten an bestimmten Wochentagskombinationen:
Folgende Möglichkeiten können programmiert werden:
MO/TU/WE/TH/FR: Montag/Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Freitag
SA/SU: Samstag/Sonntag
MO/TU/WE/TH/FR/SA: Montag/Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Freitag/Samstag
MO/WE/FR: Montag/Mittwoch/Freitag
MO/TU/WE: Montag/Dienstag/Mittwoch
TH/FR/SA: Donnerstag/Freitag/Samstag
MO/WE/FR/SU: Montag/Mittwoch/Freitag/Sonntag
MO/TU/WE/TH/FR/SA/SU:
Montag/Dienstag/Mittwoch/Donnerstag/Freitag/Samstag/Sonntag
Bei der mehrfachen Betätigung der Taste W+ erscheinen in der LCD-Anzeige 9 verschiedene Wochentags-Kombinationen.
Nach der Programmierung der Schaltzeiten erfolgen die Ein- und Ausschaltungen zu den vorgewählten Wochentags-Kombinationen.

11. Manuelles Schalten

Diese Zeitschaltuhr bietet Ihnen die Möglichkeit, angeschlossene Verbraucher manuell ein- und auszuschalten. Drücken Sie hierzu die Taste "MANUAL". Der untere Balken in der Anzeige springt nun von "OFF" auf "Auto" und dann auf "ON". Sollte der Balkenindikator nicht auf "AUTO" stehen, so sind die Programme nicht aktiv.

12. Ungewöhnliche / keine Anzeige

Falls die Zeitschaltuhr keine oder eine unvollständige Anzeige im Display anzeigt, drücken Sie die Reset-Taste und geben die Programme und die Uhrzeit neu ein.

13. Sicherheitshinweise

- Diese Schaltgerätekombination ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.
- Schaltgerätekombination nicht höher als 16A belasten. Bedienungsanleitung beachten. **Auf ausreichende Vorsicherung (Leitungsschutzschalter B16) achten, um das Gerät nicht höher als 16A zu belasten!**
- Bei Defekten keine eigenständigen Reparaturen vornehmen.

14. Garantie

Dieses Produkt durchläuft während der Fertigung eine elektrische Prüfung. Sollte dennoch ein Mangel auftreten, leisten wir im nachfolgenden Umfang Gewähr:

1. Die Dauer der Garantie beträgt 12 Monate ab dem Kaufdatum.
2. Das Gerät wird entweder unentgeltlich nachgebessert oder ausgetauscht, wenn es innerhalb der Gewährleistungspflicht nachweisbar wegen eines Fertigungs- oder Materialfehlers unbrauchbar wird.
3. Die Haftung erstreckt sich nicht auf Transportschäden sowie auf Schäden, die durch fehlerhafte Installation entstehen.
4. Wird innerhalb von 6 Monaten nach Nichtanerkennung des Haftungsfalles durch uns kein Widerspruch eingelegt, verjährt das Recht auf Nachbesserung.
5. Im Gewährleistungsfall ist das Gerät zusammen mit dem Kaufbeleg und einer kurzen Mängelbeschreibung an den Händler oder uns zu senden.
6. Ohne Garantienachweis erfolgt Nachbesserung ausschließlich gegen Berechnung.

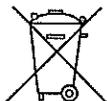
15. WEEE-Entsorgungshinweis



Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben nicht mehr zum unsortierten Abfall gegeben werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Helfen auch Sie mit beim Umweltschutz und sorgen dafür, dieses Gerät, wenn Sie es nicht mehr nutzen, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrenntsammlung zu geben.

RICHTLINIE 2012/19/EU DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 04. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte.

16. Batterie



Batterien oder Akkus müssen nach Gebrauch umweltgerecht entsorgt, wenn möglich dem Batterienrecycling zugeführt werden. Garantieangaben gelten nicht für evtl. mitgelieferte oder eingebaute Batterien.

Allgemeine Hinweise:

Bitte lesen Sie vor dem Einbau dieses Produktes diese Anleitung sorgfältig durch und überprüfen Sie das Produkt auf Schäden.

Sie vermeiden dadurch Fehler, die zu Verletzungen oder Funktionsstörungen führen könnten.

Bitte bewahren Sie diese Anleitung auf und legen Sie diese bei, wenn Sie das Produkt an andere Nutzer weitergeben.

Dem Produkt liegt die Bedienungsanleitung bei. Sollte dies nicht der Fall sein kann diese jederzeit kostenlos unter www.stromcraft.de eingesehen und heruntergeladen werden. Die Bedienungsanleitung ist vor Installation und Inbetriebnahme sorgfältig zu lesen.

Sicherheitshinweise:

Achtung! Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen! *)

Durch unsachgemäße Installation gefährden Sie:

- Ihr eigenes Leben
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z.B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur.

Achten Sie darauf, dass dieses Produkt nicht in die Hände von Kindern oder unbefugten Personen gelangen kann.

Im Inneren Ihres Produktes befinden sich keine Teile, die einer Wartung bedürfen. Öffnen Sie das Gerät daher nicht selbst, weil dadurch Ihr Garantieanspruch erlischt und durch unsachgemäße Reparaturen Gefahren für den Besitzer entstehen können.

Bei Beschädigungen darf das Produkt nicht angeschlossen werden.

Dieses Produkt ist nach einer definierten Schutzart (IP-Klassen) konzipiert (siehe Produkt oder Bedienungsanleitung). Setzen Sie es keinen Umgebungsbedingungen aus, welche einer höheren Schutzart bedürfen.

Bitte beachten Sie, dass dieses Produkt ausschließlich für eine Netzspannung von 230V~ (gemessen zwischen Phase(n) und Neutralleiter) vorgesehen ist.

Bei Nichtbeachten besteht die Gefahr eines Stromschlages.

***) Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation**

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“: Freischalten; Gegen Wiedereinschalten sichern; Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen; benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken
- Auswahl des geeigneten Werkzeuges, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung
- Auswertung der Messergebnisse
- Auswahl des Elektroinstallationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen
- IP- Schutzarten
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials
- Art des Versorgungsnetzes (TN-Systeme, IT-System, TT-Systeme und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische) Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.)

 **made
in
Germany**

Hersteller
Main Station UG (haftungsbeschränkt)
Franz-Schüßler-Straße 16
D-63834 Sulzbach



info@stromcraft.de
www.stromcraft.de